

Schriften zur Kritik und Deutung unserer Zeit

Der Satyriker spricht:

Walther Rode

Österreichs fröhliche Agonie

„... Ein Schriftsteller, der als Pamphletist berühmt zu werden beginnt.“

Berliner Tageblatt

„Das Schärfste, was man seit langem über die moderne Beamtendemokratie gelesen hat.“

Prager Tagblatt

Ⓜ Halbleinen M. 3.—, Brosch. M. 2.50 Ⓜ

Der Sozialethiker spricht:

Dr. Hugo Sperber

Die Lüge im Strafrecht

„Eine Fülle bemerkenswerter Tatsachen und wertvoller Anregungen in geistvoller Form.“

Der Abend

„Seine erbarmungslose Kritik unseres Strafgesetzes ist absolut positiv.“

Der Tag

Ⓜ Broschiert M. 1.50 Ⓜ

Der Künstler spricht:

Paris von Gütersloh

Bekenntnisse eines modernen Malers

„Man kann auf den 162 Seiten des Buches mehr finden als in den dickleibigen Bänden wohlakkreditierter Kunstschwätzer, nämlich Erkenntnisse über Gott und die Seele, wie sie seit den Tagen der Friedrich Schlegelschen Romantik noch niemals formuliert wurden.“

Die literarische Welt

„Der mit dem Fontanepreis ausgezeichnete Verfasser rührt in dieser Schrift an Fragen, um deren Beantwortung sich jede Generation von neuem bemüht.“

Hamburger Fremdenblatt

Ⓜ Ganzleinen M. 4.50, Brosch. M. 2.50 Ⓜ

Der Anti-Intellektualist spricht:

Paul Wengraf

Amerika * Europa Russland

Der erstmalige Versuch, Grundlagen und Richtung der kommenden Kultur ohne Rücksicht auf Wünsche, Sehnsüchte und Ideale ins Auge zu fassen. Das Buch handelt u. a. von den wichtigen Problemen: Vorkriegskultur / Nachkriegskultur / Kultur und Zivilisation / Babbitt und der russische Kollektivmensch / Kollektivismus der Armen / Kollektivismus der Reichen usw.

Ⓜ Broschiert M. 2.— Ⓜ

Lieferungsbedingungen: Je zwei Exemplare zur Einführung mit 45%, Partie 11/10, auch gemischt, mit 45%, wenn die Bestellungen bis 1. März d. J. einlangen

Verlagsanstalt Dr. Zahn und Dr. Diamant / Wien—Leipzig